

Entbürokratisierung in der Pflege: Wen macht sie glücklich?

Netzwerk Versorgungskontinuität
in der Region Osnabrück e.V.
10. November 2017, Osnabrück

Zur Person..

**Axel Spieker,
Heimleitung und Verantwortliche Pflegefachkraft:**

- Berufserfahrungen in allen Bereichen der Pflege
- Kinaesthetictrainer
- Multiplikator des Caritasverbandes der Diözese Osnabrück für die Einführung des Strukturmodells in den stationären Einrichtungen im gesamten Bistum.

Zur Einrichtung ...

Niels Stensen Pflegezentrum:

- Vollstationäre Pflegeeinrichtung im Niels Stensen Klinikenverbund
- Gründung und Inbetriebnahme 11/2008 mit 44 Plätzen
- seit 08/2017 55 Plätze

Entbürokratisierung in der Pflege, wen macht Sie glücklich?

Mich und mein Team!



Entbürokratisierung in der Pflege, wen macht Sie glücklich?

Warum macht Sie uns glücklich?

- Gesättigter Markt beim Start des NSP
- Aufnahme jeden Gastes/Bewohners
- schnellstmögliche Reaktion auf auftretende Pflege
- Dokumentation nicht langfristig angelegt
- Pflegebericht primäres Arbeitsinstrument



Entbürokratisierung in der Pflege, wen macht Sie glücklich?

Warum macht Sie uns glücklich?

- seit Start komplett elektronische Dokumentation
- maximaler Verzicht auf unterstützende
Papierdokumentation
- schlanke Führungsstruktur
- pflegefachliche Kompetenz dargelegt in der Dokumentation

Entbürokratisierung in der Pflege, wen macht Sie glücklich?

Warum macht Sie uns glücklich?

- Das Strukturmodell ist die fachliche, wissenschaftlich begründete und rechtlich abgesicherte Antwort auf unsere Arbeitsweise und wir haben auf solch ein Modell eigentlich gewartet.



Entbürokratisierung in der Pflege, wen macht Sie glücklich?

Einführung des Strukturmodells im Caritasverband der Diözese Osnabrück

- Ausbildung zum Multiplikator im Mai 2015
- Auftaktveranstaltung im September 2015
- In-House-Schulungen bis Ende 2016



Entbürokratisierung in der Pflege, wen macht Sie glücklich?

Einführung des Strukturmodells im Niels Stensen Pflegezentrum, Projekt:

- Einführung des Strukturmodells bei gleichzeitiger Einführung einer neuen Pflegedokumentationssoftware und Änderung des Pflegemodells von AEDL zur Tagesstruktur
- Projektzeitraum: drei Wochen



Entbürokratisierung in der Pflege, wen macht Sie glücklich?

Einführung des Strukturmodells im Niels Stensen
Pflegezentrum, Projekt-Vorgehen:

- Gruppenschulung des Strukturmodells
- Einzelschulung jeder Pflegefachkraft



Entbürokratisierung in der Pflege, wen macht Sie glücklich?

Einführung des Strukturmodells im Niels Stensen Pflegezentrum, Projekt-Vorgehen:

- Am 01.12.2015 hatten alle Bewohner und Kurzzeitpflegegäste eine bestehende Tagesstruktur mit vorgeschalteter Strukturierter Informationssammlung



Entbürokratisierung in der Pflege, wen macht Sie glücklich?

Einführung des Strukturmodells im Niels Stensen
Pflegezentrum, Warum dieses Vorgehen:

- erneute komplette schriftliche Darlegung der Pflegeplanung erforderlich
- Umstellung zeitgleich



Entbürokratisierung in der Pflege, wen macht Sie glücklich?

Einführung des Strukturmodells im Niels Stensen Pflegezentrum, Vorteile:

- Keine unterschiedlichen Varianten von Dokumentation
- Kein restriktives Verhalten



Entbürokratisierung in der Pflege, wen macht Sie glücklich?

Einführung des Strukturmodells im Niels Stensen Pflegezentrum, Nachteile/Probleme:

- hoher Personaleinsatz erforderlich
- Zusätzliche Raum- und Rechnerkapazitäten
- Erstellen einer strukturierten Informationssammlung bei Bestandsbewohner schwierig
- Folge: anfangs defizitäre SIS bei korrekter Tagesstruktur

Entbürokratisierung in der Pflege, wen macht Sie glücklich?

Sachstand heute:

- Absolut etabliertes System des Strukturmodells
- Wenig Wissensverluste
- Sehr selten eingesetzte Assessments
- Auch schnelle Aufnahmen und kurze Aufenthalte lassen sich gut abbilden und abarbeiten

Entbürokratisierung in der Pflege, wen macht Sie glücklich?

Fazit:

■ Das Strukturmodell zur Entbürokratisierung der
Pflegedokumentation ist angekommen, etabliert, wird
alltäglich genutzt

und

macht uns glücklich!



Entbürokratisierung in der Pflege, wen macht Sie glücklich?

Herzlichen Dank,

Ihre Fragen bitte!